

ÖKOBÜRO – Allianz der Umweltbewegung und Arbeiterkammer Wien
laden ein:

Chancen der Digitalisierung für eine nachhaltige Mobilitätswende

Die Agenda 2030 als Kompass für Umwelt und Arbeit

28. Oktober 2020
9:00 bis 13:00 Uhr
Online (Anmeldung erforderlich)

Die Digitalisierung stellt einen der größten Umbrüche unserer Zeit dar. Auf dem Weg in eine sozial und ökologisch nachhaltige Welt ist sie mit Herausforderungen und Chancen verbunden. Die Agenda 2030 bietet in diesem Zusammenhang einen Rahmen, um die Komplexität der sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Zusammenhänge zu verstehen und die zukünftige Entwicklung kohärent zu gestalten. In der gemeinsamen Veranstaltung von *Arbeiterkammer Wien* und *ÖKOBÜRO – Allianz der Umweltbewegung* wird der Blick in diesem Kontext auf Ansätze zur Gestaltung einer nachhaltigen Mobilitätswende gerichtet.

Die Veranstaltung wird online übertragen und aufgezeichnet. Der Zugangslink wird an alle angemeldeten Personen versandt.

[Zum Programm](#)

[Zur Anmeldung](#)

Kontakt: Caroline Krecké
ÖKOBÜRO – Allianz der Umweltbewegung
caroline.krecke@oekobuero.at

*Die Teilnahme an dieser Online-Veranstaltung ist **kostenlos**. **Anmeldedaten** werden zur Event-Administration verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Details zum Ablauf werden nach der Anmeldung bekanntgegeben.*

Chancen der Digitalisierung für eine nachhaltige Mobilitätswende

08:55	<i>Beginn des Livestreams</i>
09:00	Begrüßung von Sylvia Leodolter (Arbeiterkammer Wien) und Thomas Alge (ÖKOBÜRO – Allianz der Umweltbewegung)
09:20	Keynote I: Der blinde Fleck der Digitalisierung Felix Sühlmann-Faul Experte für Digitalisierung und Nachhaltigkeit
09:40	Keynote II: Inklusiv und klimaverträgliche Verkehrsplanung – geht das? Alexandra Millonig AIT Austrian Institute of Technology
10:00	<i>Pause</i>
10:10	Keynote III: Digitalisierung und Arbeitswelt Astrid Schöggel Referentin für Digitales in der Arbeiterkammer Wien
10:30	Fragen & Antworten (Keynotes)
10:50	Impulse aus der Praxis <ul style="list-style-type: none">• Apps für nachhaltige Mobilität: Carplooyee, FluidWay, FAIRTIQ• Beschäftigungsgenossenschaft CoopCycle• Robert Walasinski, Österreichischer Gewerkschaftsbund
11:30	<i>Pause</i>
11:40	Podiumsdiskussion: Was bringt die Digitalisierung für eine nachhaltige Mobilitätswende im Sinn der SDGs (Sustainable Development Goals)? <ul style="list-style-type: none">• Tristan Pöchacker Österreichischer Gemeindebund• Sylvia Leodolter Arbeiterkammer Wien• Ulla Rasmussen VCÖ-Mobilität• Hans-Jürgen Salmhofer Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie• Felix Sühlmann-Faul Experte für Digitalisierung und Nachhaltigkeit
12:40	Fragen und Antworten (Podium)
13:00	<i>Ende</i>

Moderation: Nina Thüllen